

ANMELDUNG

online unter:

www.didaktischewerkstatt.uni-frankfurt.de

Anmeldeschluss ist der **24. Juli 2017**

Mit dem Ausfüllen des Formulars melden Sie sich **verbindlich** zu den Workshops an. Die Teilnahmegebühr in Höhe von **30,00 Euro** wird mit der Anmeldung ohne Rechnungsstellung fällig und ist innerhalb von 14 Tagen nach Anmeldung auf das unten angegebene Bankkonto zu überweisen. Bei einer Abmeldung nach dem 24.07.2017 kann die Teilnehmergebühr nicht mehr erstattet werden.

Bankverbindung:

Goethe-Universität Frankfurt
Hessische Landesbank

BIC: HELA DE 3303

IBAN: DE95 5005 0000 0001 0064 10

Verwendungszweck: 64049400 und Nachname, Vorname

Rückfragen

Silke Adam (Sekretariat)
s.adam@em.uni-frankfurt.de
Tel. 069 - 798 - 36367

Tagungsort

Anmeldung und Vortrag Casino (siehe Plan: Nr. 7)
Workshops im PEG (siehe Plan Nr. 12)
Goethe-Universität, Campus Westend
Theodor-W.-Adorno-Platz
60323 Frankfurt am Main

Veranstalter

Arbeitsstelle für Diversität und Unterrichtsentwicklung –
Didaktische Werkstatt,
Goethe-Universität Frankfurt

Anfahrt

Bitte reisen Sie mit dem ÖPNV an. Es gibt in der Nähe des Veranstaltungsorts nur sehr wenige öffentliche Parkplätze.

Bus: Linie 36 bis "Holzhausenstraße",
dann 10 min Fußweg.

S-Bahn: Vom Hauptbahnhof kommend mit den Linien 1-6, 8 oder 9 bis "Hauptwache", dann Umstieg in

U-Bahn: Linie 1, 2, 3 oder 8 bis "Holzhausenstraße",
dann 10 min Fußweg.



Fachtag 8. August 2017



Unterrichten in heterogenen Lerngruppen

in der Grundschule,
der Sekundarstufe und
der Förderschule



TAGUNGSPROGRAMM

WORKSHOPS AM VORMITTAG

WORKSHOPS AM NACHMITTAG

Programm

10:45 – 13:15 Uhr

14:15 – 16:45 Uhr

8.15 Uhr

Anmeldung und Begrüßungskaffee
Casino, Campus Westend

WS 1: Mit Unterschieden rechnen – Lernen in heterogenen Gruppen im Mathematikunterricht der Grundschule (Grundschule)
Dr. Marei Fetzer, Goethe-Universität Frankfurt

WS 12: „Ist jeder Unterricht Sprachunterricht?“ Konzepte und Anregungen zum Planen sprachsensiblen Unterrichts (GS)
Ulrike Suntheim, Didaktische Werkstatt – Goethe-Universität Frankfurt

9.00 Uhr

Begrüßung
Constanze Fuchs
Didaktische Werkstatt - Goethe-Universität Frankfurt

WS 2: Lernförderliche Erklärungs- und Übungsansätze bei Rechtschreibschwierigkeiten (Schwerpunkt Grundschule, auch Sekl)
Dr. Irene Corvacho delTorre, Goethe-Universität Frankfurt

WS 13: „Fit für den Übergang – Stärkung von Lernkompetenzen für einen erfolgreichen Schulwechsel“ (GS/Sek I, Kl 3-6)
Alice Schumann, Sabine Rektorschek; Hessische Lehrkräfteakademie

Grußwort
Birgid Oertel
Hessisches Kultusministerium
Referat für Innovation, Qualitätsentwicklung und individuelle Förderung

WS 3: Individuell lernen – Gemeinsam arbeiten (Grundschule)
Sandra Schubert, Günderrodeschule; Maike Enders, Grundschullehrerin in Ehringshausen

WS 14: „Und warum ist das so?“ – Das Denken im Sachunterricht anregen und unterstützen“ (GS)
Dr. Nicola Meschede, Didaktische Werkstatt – Goethe-Universität Frankfurt

9.20 Uhr

Einführungsvortrag:
Begabungsförderung - Grundrecht und Zukunftsversprechen
„Die klugen Köpfe von morgen drücken heute die Schulbank“

WS 4: Gute Gründe für herausforderndes Verhalten im Unterricht (schulübergreifend)
Martina Hehn-Oldiges, Aloysia Abraham, Didaktische Werkstatt Goethe-Universität Frankfurt

WS 15: Kooperative Lernformen – „Lieber gemeinsam statt einsam“ – Grundlagen des Kooperativen Lernens (schulformübergreifend)
Nadine Weber, Didaktische Werkstatt - Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Victor Müller-Oppliger
Pädagogische Hochschule FHNW

WS 5: Unterrichtsmaterial für den inklusiven Unterricht – suchen, finden und zugänglich machen (schulübergreifend)
Claudia Federolf, Goethe-Universität Frankfurt

WS 16: Umsetzung von individualisiertem und projektbezogenem Lernen an der innovativen IGS Süd in Frankfurt (Sekundarstufe I)
Constanze Fuchs, Didaktische Werkstatt - Goethe-Universität Frankfurt; Dr. Christoph Pilgrim, Lehrer an der IGS Süd

10.20 Uhr

Kaffeepause

WS 6: Wenn das Gehirn anders tickt – Strukturierung und Visualisierung in Lern- und Beschäftigungsangeboten nach dem TEACCH Ansatz (Förderschule / Inklusive Beschulung – Förderschwerpunkt geistige Entwicklung)
Simone Ernst, Andrea Kurmoth, Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule

WS 17: Auch wer nicht sprechen kann hat viel zu sagen! Unterstützte Kommunikation im Unterricht ((FÖS./Inklusive Beschulung)
Christoph Schyma, Didaktische Werkstatt – Goethe-Universität Frankfurt

10.45 Uhr

Workshops am Vormittag (WS 1 – 11)

WS 7: Stressprävention für Schülerinnen und Schüler (GS/Sek I)
Dr. Kerstin Brusdeylins, selbständige Gesundheitspsychologin in Frankfurt

WS 18: Differenzierung für SuS mit dem Förderbedarf geistige Entwicklung anhand fachübergreifender förderpädagogischer Unterrichtsprinzipien (alle Lehrkräfte im Bereich geistige Entwicklung)
Tobias von Eßen, Charles-Hallgarten-Schule; Johanna Kohlstock, Viktor-Frankl-Schule

13.15 Uhr

Mittagspause

WS 8: Einsatz von PC's im Unterricht für Lernende in den Förderschwerpunkten körperlich-motorische und/oder geistige Entwicklung in inklusiven Settings und Förderschulen
(Lehrkräfte und TeilhabeassistentInnen der Förderschule und in inklusiven Settings) Mathias Pesek, Viktor-Frankl-Schule Frankfurt

WS 19: Umsetzung des Berufsorientierten Abschlusses (Förderschwerpunkt Lernen) in inklusiven Settings der Sekundarstufe
Frank Hollmann, Hessische Lehrkräfteakademie

14.15 Uhr

Workshops am Nachmittag (WS 12 – 22)

WS 9: Sprachsensibler Fachunterricht in der Sekundarstufe I
Heike Pompe deHohenstein, Didaktische Werkstatt - Goethe-Universität Frankfurt

WS 20: Hochbegabte SuS in der Sek I-II – Chancen und Möglichkeiten der Binnendifferenzierung und Leistungsbewertung
Melanie Schuster, Goethe-Universität Frankfurt (Sek I und II)

17.00 Uhr

Ausklang bei Getränken in der Didaktischen Werkstatt
PEG-Gebäude, 1. Stock, Raum 116

WS 10: Differenzierte Unterrichtsplanung im Mathematikunterricht in der Sekundarstufe I
Viola Weißig, , Didaktische Werkstatt - Goethe-Universität Frankfurt

WS 21: Alles Familie? - Differenzierte Unterrichtseinheit im Fach Gesellschaftslehre im Kontext einer Pädagogik der Vielfalt -
Maren Hellermann, Ernst-Reuter Schule II, Frankfurt (Klasse 4-6; Grund-, Haupt- und Realschule)

WS 11: Mit herausforderndem Verhalten umgehen – Marte Meo in der Schule (schulformübergreifend)
Birgit Sturma, Berthold-Simonsohn-Schule

WS 22: Einführung in den Themenbereich Autismus (alle Schulf.)
Holger Mülling, Lebenshilfe Köln